

Tagungshaus

Exerzitienhaus Himmelspforten
der Diözese Würzburg
Mainastr. 42
97082 Würzburg

Tel. 0931/386-68 000

www.himmelspforten.net

Hinweis:

An der Tagung können bis zu 60 Personen teilnehmen.
Im Tagungshaus sind 40 Einzelzimmer reserviert,
welche für die ersten 40 Anmeldungen vorgehalten
werden. Weitere Teilnehmer/-innen finden leicht in Würz-
burg ein Hotel (z. B. B&B-Hotel ab € 56,00 ÜoF).

Tagungsgebühren

- mit Übernachtung im Tagungshaus: 135,- €
- ohne Übernachtung im Tagungshaus: 90,- €

In den Tagungsgebühren sind u. a. Mahlzeiten und
Kaffeepausen enthalten.

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühren bis zum
12.12.2016 auf folgendes Konto:

IBAN: DE41 7509 0300 0007 1104 56
BIC: GENODEF1M05
Bank: Liga-Bank eG, Freiburg
Kontoinhaber: Prof. Dr. Mirjam Schambeck sf

Anmeldung

bis 05.12.2016

über das Sekretariat des Lehrstuhls für
Religionspädagogik an der Universität Freiburg

per E-Mail an: sekretariat.relpaed@theol.uni-freiburg.de

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie im
Tagungshaus übernachten wollen.

Welche Werte braucht die Welt? Wertebildung in religionspluraler Gesellschaft – auch ein Beitrag zur Integrationsdebatte

40. Symposium der
AKRK-Sektion Didaktik
20.01.-21.01.2017
Himmelspforten Würzburg

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Pädagogische
Hochschule
Freiburg



alltagsgemeinschaft
katholische
religionspädagogik/
katechetik
akrk

Sektion Didaktik



Referent/-innen:

Prof. Dr. Rita Burrichter, Uni Paderborn
Prof. Dr. Josef Freise, Kath. Hochschule NRW, Köln
Johannes Heger, Uni Freiburg
Prof. Dr. Konstantin Lindner, Uni Bamberg
Prof. i.R. Dr. Dr. h.c. Norbert Mette, Uni Dortmund
Prof. Dr. Ulrich Riegel, Uni Siegen

Tagungsleitung:

Vorsitzende der AKRK-Sektion Didaktik:
Prof. Dr. Mirjam Schambeck sf, Universität Freiburg
Prof. Dr. Sabine Pemsler-Maier, PH Freiburg

Foto: Copyright (c), Shutterstock Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Auf welche Werte gründet sich unsere Gesellschaft, und wie handelt sie diese angesichts von Multikulturalität und Multireligiosität aus? Welchen Beitrag kann religiöse Bildung zu diesem Diskurs leisten, und wie muss sie sich im Horizont von Wertefragen konturieren, um nicht nur im Binnenbereich religionspädagogischer Reflexion zu bleiben, sondern auch gesellschaftswirksam und für individuelle Lebensdeutungen ertragreich zu werden? Diesem Thema nähert sich das Symposium aus unterschiedlichen Perspektiven an.

Darüber hinaus bietet das 40. Symposium der Didaktik-Sektion Anlass zum Feiern und zur Rückschau.

Nicht zuletzt bietet das Symposium ein Forum für Nachwuchswissenschaftler/-innen.

Programm

Freitag, 20.01.2017

14:30 Uhr Kaffee

15:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Mirjam Schambeck sf, Universität Freiburg

Prof. Dr. Sabine Pemsel-Maier, PH Freiburg

15:15 Uhr – 16:45 Uhr

Einstellungen zum Religionspluralismus und Religion als Faktor in den Wertorientierungen heutiger Menschen. Empirische Bilanz und religionspädagogische Würdigung

Prof. Dr. Ulrich Riegel, Universität Siegen

Diskussion

17:00 Uhr

Werte im Religionsunterricht. Die bildende Dimension christlicher Bezugnahmen in religionspluraler Zeit

Prof. Dr. Konstantin Lindner, Universität Bamberg

Diskussion

18:00 Uhr Abendessen

19:15 Uhr

Festvortrag: Streiflichter auf 40 Didaktik-Symposien. Ein Weg durch die Geschichte der Religionsdidaktik
Prof. i. R. Dr. Dr. h.c. Norbert Mette, Universität Dortmund

20:00 Uhr

Drei-Generationengespräch zum Status und Potenzial der Religionsdidaktik

Prof. i. R. Dr. Dr. h.c. Norbert Mette, Universität Dortmund

Prof. Dr. Rita Burrichter, Universität Paderborn

Johannes Heger, Universität Freiburg

ca. 21:00 Uhr Abendlicher Ausklang

Samstag, 21.01.2017

7:45 Uhr Morgengebet in der Kilianskapelle

8:00 Uhr Frühstück

9:00 Uhr – 9:45 Uhr

Posterpräsentationen von Nachwuchswissenschaftler/-innen*

9:45 Uhr – 11:15 Uhr

Religion als portable Heimat? Religiöse Werteentwicklung in Migrationsprozessen

Prof. Dr. Josef Freise, Kath. Hochschule NRW, Köln

Diskussion

11:30 Uhr

Bilanzierung, Vorsitz der Sektion Didaktik: Neuwahlen sowie Ausblick

Prof. Dr. Mirjam Schambeck sf, Universität Freiburg

Prof. Dr. Sabine Pemsel-Maier, PH Freiburg

12:00 Uhr Mittagessen – Abschluss des Symposiums

*Infos und Postieranmeldung bei
mirjam.schambeck@theol.uni-freiburg.de